

SBR-Info

Der Spartenbetriebsrat des
Geschäftsfeldes Dienst-
leistungen informiert

DB Dienstleistungen GmbH

05 1.01
1.04 - 1.05
2.01
2.03 - 2.04
3.01

NW 06 3.03 - 3.04 ▶



Ausgabe 01/16

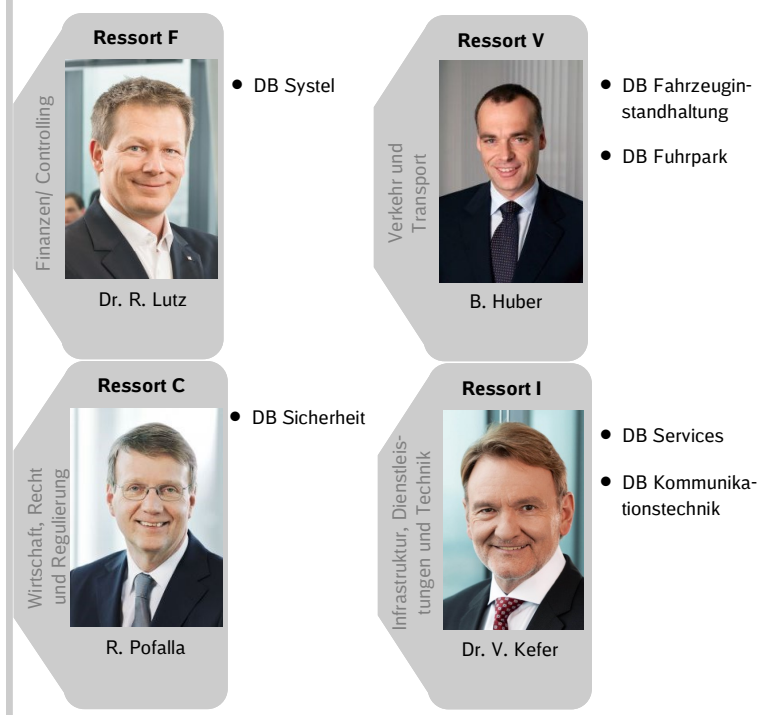
- Konzernumbau - Auswirkungen auf das Geschäftsfeld Dienstleistungen
- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

Konzernumbau - Auswirkungen auf das Geschäftsfeld Dienstleistungen

Am 16.12.2015 hat der Aufsichtsrat der Deutschen Bahn auf Vorschlag des Konzernvorstands Maßnahmen zum Konzernumbau beschlossen. Eine Maßnahme ist die Auflösung des Geschäftsfeldes Dienstleistungen. Aber was bedeutet das für uns?

Wenn man von der Auflösung des Geschäftsfeldes Dienstleistung spricht, ist viel mehr die Rede von einer Neuordnung der internen Dienstleister. Das bedeutet, dass die DB Services, die DB Kommunikationstechnik, die DB Systel, die DB Fahrzeuginstandhaltung, die DB Sicherheit und die DB Fuhrpark nicht aufgelöst werden, sondern aus dem Geschäftsfeld Dienstleistungen rausgelöst und bestehenden Ressorts des DB Konzerns zugeführt werden. Die Zuordnung soll an die Hauptkunden der Unternehmen erfolgen. Auch wenn wir dieser Entscheidung nicht positiv gegenüber stehen, so ändert sich für viele Kolleginnen und Kollegen in ihrer Arbeit vorerst nichts. Die größten Veränderungen werden im administrativen Bereich vorgenommen, da hier neue Ansprechpartner kommen werden. Nicht erfreulich gestaltet sich die Entwicklung der DB Dienstleistungen GmbH. Die kleine Holding des Geschäftsfeldes Dienstleistungen verliert mit der Auflösung des Ge-

Neuzuordnung der Dienstleistungsunternehmen



schäftsfeldes ihren Auftrag und wird in ihrer derzeitigen Form künftig nicht mehr benötigt. Es soll eine Verschmelzung des Unternehmens mit der DB Mobility Logistics AG zum 01.06.2016 erfolgen. Zwar ist ein Betriebsübergang mit

Personal vorgesehen, für das es bisher noch keinen Arbeitsauftrag gibt. Daher besteht ein großes Interesse daran, alle Kolleginnen und Kollegen der DB Dienstleistungen GmbH - nach Möglichkeit noch vor dem 01.06.2016 - auf einen neuen Arbeitsplatz zu vermitteln. Dazu haben wir die Geschäftsführung bereits aufgefordert.

Für die Kolleginnen und Kollegen muss eine adäquate Weiterbeschäftigung gefunden werden. Eine Vielzahl der Mitarbeiter soll eine Beschäftigung bei den Dienstleistungsunternehmen bekommen, welche sie vorher betreut haben. Durch die Auflösung fallen für die einzelnen Unternehmen zusätzliche Aufgaben an, welche vorher durch die Holding der DB Dienstleistungen GmbH gebündelt erbracht wurden.

Laut Arbeitgeber handelt es sich beim Konzernumbau um ein „Qualitätsprogramm und kein Abbauprogramm“. Wir werden den Arbeitgeber an seinen Worten messen.

Weitere Informationen zum Konzernumbau können auch auf der eigens dafür eingerichteten Seite nachgelesen werden.

Aus Sicht des Arbeitgebers:

www.zukunftdb.de Benutzer: *zukunftbahn*
Kennwort: *konzernumbau*

Und aus Sicht des Konzernbetriebsrats:

GBRinfo Februar 2016

(<http://www1.intranet.deutschebahn.com/interessenvertretungen/start/kbr/>)

Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

Beim Thema Pflege ist es nicht einfach, die Vielfalt von Sozialleistungsträgern und institutionellen Leistungen zu überblicken. Die BSW-Sozialberatung arbeitet eng mit weiteren Fachdiensten zusammen und hilft bei der Orientierung.

Im Verbund mit compass private pflegeberatung GmbH bietet das BSW-Netzwerk Soziale Dienste kompetente und unkomplizierte Hilfe aus einer Hand – telefonisch oder durch ein persönliches Gespräch in einem der örtlichen Servicebüros.

Demografie und Pflege – das betrifft uns alle

Wir werden immer älter und gleichzeitig steigt die Zahl der Pflegebedürftigen. Der überwiegende Teil der Pflege wird durch Angehörige geleistet. Mehr als jeder zweite von ihnen ist erwerbstätig. Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf ist zunehmend für Mitarbeiter und Unternehmen ein wichtiges Thema.

BSW-Netzwerk Soziale Dienste

Bei der Pflege ist die gesamte Familie betroffen. Erschöpfung und ständige Anspannung können zu Konflikten in der Erziehung, der Partnerschaft oder im Beruf führen. Das BSW bietet von der Sozialberatung über den Psychologisch-Therapeutischen Fachdienst bis hin zur Schulungs- und Erholungsmaßnahme „Auszeit für pflegende Angehörige“ umfangreiche Sozialleistungen.

Erweiterte Sozialberatung durch Pflegefachleistung

Mit dem Kooperationspartner compass private pflegebe-

S T I F T U N G
BSW

beratung GmbH baut das BSW seine Sozialleistungen im Pflegebereich weiter aus. Mit compass werden allen Förderern exklusive und kompetente Fachberatungen geboten. Hierzu gehören:

- Klären von Fragen rund um das Thema Pflege
- Hilfestellung zu Begutachtungsverfahren
- Finanzierungsmöglichkeiten der Pflege
- (Teil-)Stationäre sowie ambulante Betreuung und Versorgung
- Pflegehilfsmittel und Wohnumfeld-Anpassung
- Entlastung und Unterstützung für pflegende Angehörige
- Ehrenamtliche Dienste und Selbsthilfegruppen

Telefon: 0800 0600 0800 (gebührenfrei)

E-Mail: sozialberatung@bsw24.de

Impressum

Verantwortlich:

Klaus Koch

Vorsitzender des Spartenbetriebsrates des Geschäftsfeldes Dienstleistungen

Anschrift:

Europaplatz 1, 10557 Berlin

Telefon: 030 297-66240, Telefax: 030 297-66244

Das SBR-Info im Bahn-Net:

Mitarbeiter → Im Konzern → Interessenvertretungen → Anwendung: Interessenvertretungen der DB AG → Spartenbetriebsräte → GF Dienstleistungen → Webseite öffnen → SBR Infos